2. Juni in Haan

Gartenmesse lockt mit Raritäten und Profi-Tipps

28. Mai 2019 um 14:36 Uhr | Lesedauer: Eine Minute

Gartenlust-Besucherin genießt den Duft der Rosen. Foto: Köhlen, Stephan (teph)

Erkrath/Haan. (gund) Am ersten Sonntag im Juni ist die Gartenstadt Haan ein guter Ausflugstipp für alle Pflanzenfreunde, die Anregungen oder Rat für den eigenen Garten suchen. Denn dann findet die „Haaner Gartenlust“ auf dem Karl-August-Jung Platz am Ende der Königstraße statt.

Von Gundel Seibel

Organisiert wird die 14. Auflage dieses Marktes am 2. Juni von 11 bis 18 Uhr wie immer von Ehrenamtlern.

Die Faltblätter mit den Adressen aller 71 Aussteller liegen bereit. Mit dabei sind 18 Rosen- und Staudenzüchter, sechs Gehölz-Gärtner und elf Kräuter-, Gemüse- und Kübel-Fachleute. Dazu kommen 20 Kunst- und Designanbieter, acht Infostände sowie acht Stände, die für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Alle Gartenlust-Teilnehmer werden von dem veranstaltenden Verein eingeladen. Dadurch sollen die

bewährten Hobbygärtner-Standards, die Qualität und die Besonderheit eines in der Region inzwischen einmaligen Gartenmarktes ohne Eintrittsgelder gesichert werden. Die ausstellenden Züchter sind selbst vor Ort und bieten individuelle Beratung an. Im Angebot sind auch viele Pflanzenraritäten. Mit den Züchtern steht der Verein das ganze Jahr über im Erfahrens- und Gedankenaustausch. Man kennt sich.

Am gleichen Tag öffnen auch wieder zehn Privatgärten in Haan und Gruiten von 13 bis 17 Uhr ihre Pforten. Auch sechs Haaner Vorgärten empfehlen sich als Ideengeber.

Die Parkhäuser Dieker Straße und Schillerstraße sind am 2. Juni geöffnet. In einem Zwischenlager können auf dem Ausstellungsgelände Pflanzen vorübergehend deponiert werden. Stofftaschen werden verteilt und entgegengenommen. Plastik ist verpönt.